

Popcorn als kuriose Kunstbasis

Es ploppt, es poppt und stoppt die grauen Zellen. Mit einem hintersinnigen Projekt ist die Linzer Künstlerin Silvia Sun derzeit im Kunstraum Goethestraße präsent. Die Ausstellung „Bodypop“ basiert auf dem „Popcorn“ - weltweit konsu-

miertes Massenprodukt - als Basis für ironisierendes Kunstvokabular.

Zwischen Pop-Stars bis Ikonen verweist Sun nicht nur auf Popmusik als Ware, sondern schuf (besonders im S/W-Bereich) höchst prägnante Bildwerke. (irju)

Oberösterreich. Nachrichten, 12.10.2004
(Herr Judmayer)